Austria Email

Elektronischer Durchlauferhitzer DEX 18 / 21 / 24 / 27 KW

Gebrauchs- und Montageanleitung

Electronically controlled instantaneous water heater DEX 18 / 21 / 24 / 27 KW

Operating and installing instructions

Inhaltsverzeichnis

Contents

1. Übersichtsdarstellung / 1. Overview

Bei Ersatzteilbestellungen stets Gerätetyp und Seriennummer angeben!

When ordering spare parts, please always specify the appliance model and serial number.

Nr.	Deutsch	English	Art.-Nr.
1	Warmwasseranschlussstück	Hot water connection	82085
2	Auslaufrohr	Outlet pipe	82529
3	DEX Bedienfeld	DEX control panel	82550
4	Temperaturfühler Set	Temperature sensor set	82851
4	Temperaturfühler Set	Thermal sensor set	82851
5	Sicherheits-Temperatur-Druck-Begrenzer STDB	Safety thermal cut-out STDB	82538
6	Heizelement mit Druckschalter	Heating element with pressure switch	82850
7	Durchflussgeber	Flow sensor	82526
8	Rückflussverhinderer	Non-return valve	82246
9	DEX Gerätehaube	DEX hood	82502
10	Wandhalter	Wall bracket	82520
11	Geräteunterteil	Bottom part	82505
12	Verbindungsrohr	Connecting pipe	82591
13	Elektronikabdeckung	PCB cover	82852
14	Klapphalter	Control panel support	82573
15	Anschlussklemme	Connecting terminal	82572
16	Einlaufrohr	Inlet pipe	82531
17	Feinfilter	Fine filter	82162
18	Durchflussmengenregler 8 l/min	Flow limiter 8 l/min	89110
19	Rahmen	Frame	82571
20	Kaltwasseranschlussstück	Cold water connection	82074
21	Spritzwasserschutztülle	Water splash protection sleeve	82060
22	Durchführungstülle	Grommet	82180
23	G½″ Einschraubnippel	Screw-in nipples ½″	82110

2. Umwelt und Recycling

Ihr Produkt wurde aus hochwertigen Materialien und Komponenten entwickelt und hergestellt, die recycelbar und wiederverwendbar sind. Dieses Symbol auf Produkten und / oder begleitenden Dokumenten bedeutet, dass elektrische und elektronische Produkte am Ende ihrer Lebensdauer vom Hausmüll getrennt entsorgt werden müssen. Bringen Sie bitte diese Produkte für die Behandlung, Rohstoffrückgewinnung und Recycling zu den eingerichteten kommunalen Sammelstellen bzw. Werkstoffsammelhöfen, die diese Geräte kostenlos entgegennehmen. Die ordnungsgemäße Entsorgung dieses Produktes dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche schädliche Auswirkungen auf Mensch und Umwelt, die sich aus einer unsachgemäßen Handhabung der Geräte am Ende ihrer Lebensdauer ergeben könnten. Genauere Informationen zur nächstgelegenen Sammelstelle bzw. Recyclinghof erhalten Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung. Geschäftskunden: wenn Sie elektrische und elektronische Geräte entsorgen möchten, treten Sie bitte mit Ihrem Händler oder Lieferanten in Kontakt. Diese halten weitere Informationen für Sie bereit. Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig.

2. Environment and recycling

This symbol on the products and / or accompanying documents means that used electrical and electronic products should not be mixed with general household waste. For proper treatment, recovery and recycling, please take these products to designated collection points where they will be accepted on a free of charge basis. Alternatively, in some countries you may be able to return your products to your local retailer upon the purchase of an equivalent new product. Disposing of this product correctly will help to save valuable resources and prevent any potential negative effects on human health and the environment which could otherwise arise from inappropriate waste handling. Please contact your local authority for further details of your nearest designated collection point. Penalties may be applicable for incorrect disposal of this waste, in accordance with national legislation. If you are a business user and you wish to discard electrical and electronic equipment, please contact your dealer or supplier for further information. This symbol is only valid in the European Union.

3. Sicherheitshinweise

Montage, erste Inbetriebnahme und Wartung dieses Gerätes dürfen nur durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb erfolgen, der dabei für die Beachtung der bestehenden Normen und Installationsvorschriften voll verantwortlich ist. Wir übernehmen keine Haftung für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen!

- Benutzen Sie das Gerät nur, nachdem es korrekt installiert wurde und wenn es sich in technisch einwandfreiem Zustand befindet.
- Das Gerät ist nur für den Hausgebrauch und ähnliche Zwecke innerhalb geschlossener und frostfreier Räume geeignet und darf nur zum Erwärmen von Trinkwasser verwendet werden.
- Das Gerät darf niemals Frost ausgesetzt werden.
- Das Gerät muss dauerhaft und zuverlässig geerdet werden.
- Der auf dem Typenschild angegebene minimale spezifische Wasserwiderstand darf nicht unterschritten werden.
- Der auf dem Typenschild angegebene maximale Wasserdruck darf zu keinem Zeitpunkt überschritten werden.
- Vor der ersten Inbetriebnahme sowie nach jeder Entleerung (z.B. durch Arbeiten in der Wasserinstallation oder wegen Frostgefahr oder Wartung) muss das Gerät gemäß den Hinweisen in der Anleitung ordnungsgemäß entlüftet werden.
- Öffnen Sie niemals das Gerät, ohne vorher die Stromzufuhr zum Gerät dauerhaft unterbrochen zu haben.
- Nehmen Sie am Gerät oder an den Elektro- und Wasserleitungen keine technischen Änderungen vor.
- Beachten Sie, dass Wassertemperaturen über ca. 43 °C besonders bei Kindern als heiß empfunden werden und ein Verbrennungsgefühl hervorrufen können. Bedenken Sie, dass nach längerer Durchlaufzeit auch die Armaturen entsprechend heiß werden.
- Die Wassereinlauftemperatur darf nicht höher als 70 °C sein.
- Im Störungsfall schalten Sie sofort die Sicherungen aus. Bei einer Undichtigkeit am Gerät schließen Sie sofort die Kaltwasserzuleitung. Lassen Sie die Störung nur vom Werkskundendienst oder einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb beheben.
- Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen wie das Gerät zu benutzen ist. Kinder sollten beaufsichtigt werden, um sicherzustellen, dass sie nicht mit dem Gerät spielen.

3. Safety instructions

Installation, initial operation and maintenance of this appliance must only be conducted by an authorised professional, who will then be responsible for adherence to applicable standards and installation regulations. We assume no liability for any damages caused by failure to observe these instructions.

- Do not use the appliance until it has been correctly installed and unless it is in perfect working order.
- The appliance is only suitable for domestic use and similar applications inside closed, frost-free rooms, and must only be used to heat incoming water from mains supply.
- The appliance must never be exposed to frost.
- The appliance must be earthed at all times.
- The minimal specific water resistance must not fall below the value stated on the label.
- The maximum water pressure must not exceed the value on the label.
- Before commissioning for the first time and each time the appliance is emptied (e.g. due to work on the plumbing system, if there is a risk of freezing or in case of maintenance), the appliance must be vented correctly in accordance with the instructions in this manual.
- Do not remove the front cover under any circumstances before switching off the mains electrical supply to the unit.
- Never make technical modifications, either to the appliance itself or the electrical leads and water pipes.
- Pay attention to the fact that water temperatures in excess of approx. 43 °C are perceived as hot, especially by children, and may cause a feeling of burning. Please note that the fittings and taps may be very hot when the appliance has been in use for some time.
- Water inlet temperature must never exceed 70 °C.
- In case of malfunction, disconnect the fuses immediately. In case of leaks, cut off the cold water supply instantly. Repairs must only be carried out by the customer service department or an authorised professional.
- This appliance must not be used by any person (including children) with limited physical, sensorial or mental abilities or failing experience and/or knowledge unless they are supervised by a person responsible for their safety or received instructions about how to use the appliance.Children should be supervised in order to make sure that they do not play with the appliance.

4. Gerätebeschreibung

Der Durchlauferhitzer DEX ist ein mikroprozessorgesteuerter, druckfester Durchlauferhitzer zur dezentralen Warmwasserbereitung an einer oder mehreren Zapfstellen.

Die Elektronik regelt die Leistungsaufnahme in Abhängigkeit von der gewählten Auslauftemperatur, der jeweiligen Einlauftemperatur und der Durchflussmenge, um die eingestellte Temperatur gradgenau zu erreichen und bei Druckschwankungen konstant zu halten. Die gewünschte Auslauftemperatur kann durch Tastendruck von 20 °C bis 60 °C eingegeben und an der digitalen Anzeige abgelesen werden.

Die Einlauftemperatur kann bis zu 70 °C betragen, so dass auch der Betrieb zur Nacherwärmung in Solaranlagen möglich ist.

Der Durchlauferhitzer kann in Kombination mit einem externen Lastabwurfrelais für elektronische Durchlauferhitzer betrieben werden.

4. Description of appliance

The instantaneous water heater DEX is a microprocessor-controlled, pressure-resistant water heater for a decentralised water supply to one or more tap connections.

Its electronic control regulates the power consumption depending on the selected outlet temperature, the respective inlet temperature and the flow rate, thus reaching the set temperature exactly to the degree and keeping it constant in case of pressure fluctuations. The required outlet temperature can be entered on a keypad within a range between 20°C and 60°C and can be read off the digital display.

The maximum inlet temperature can be up to 70°C so that operation in connection with solar heating systems is possible.

It is possible to use the instantaneous water heater in combination with an external load shedding relay for electronically controlled instantaneous water heater.

5. Technische Daten / 5. Technical specifications

Typ	DEX 18 / 21 / 24 / 27 KW				Model
Bestell-Nr.	A17217				Article no.
Nennleistung / -strom	18 kW..27 kW (26 A..39 A)				Rated capacity / rated current
Gewählte/r Leistung/-strom	18 kW (26 A)	21 kW (30 A)	24 kW (35 A)	27 kW (39 A)	Chosen capacity / current
Elektroanschluss	3/PE 380..415 V AC			3/PE 400 V AC	Electrical connection
Erforderl. Leiterquerschnitt	4,0 mm²	4,0 mm²	6,0 mm² 1)	6,0 mm²	Min. required cable size
Warmwasserleistung (l/min) max. bei Δt = 28 K max. bei Δt = 38 K	 9,2 2) 6,8	 10,7 2) 7,9	 12,3 2) 9,0 2)	 13,8 2) 10,2 2)	Hot water (l/min) max. at Δt = 28 K max. at Δt = 38 K
Nenninhalt	0,4 l				Rated volume
Bauart	geschlossen, 1 MPa (10 bar) Nennüberdruck / Pressure type 1 MPa (10 bar)				Type
Heizsystem	Blankdraht IES® / Bare wire heating system IES®				Heating system
Einsatzbereich bei 15 °C: spez. Wasserwiderstand spez. elektr. Leitfähigkeit	 ≥ 1100 Ωcm ≤ 90 mS/m				Required spec. water resistance @ 15 °C Spec. electrical conductivity
Einlauftemperatur	≤ 70 °C				Inlet temperature
Einschalt- – max. Durchfluss	2,5 – 8,0 l/min 3)				Flow rate to switch on – max. flow rate
Druckverlust	0,2 bar bei / at 2,5 l/min 1,3 bar bei / at 9,0 l/min 4)				Pressure loss
Temperatureinstellbereich	20 °C – 60 °C				Temperature choice
Wasseranschluss	G ½"				Water connection
Gewicht (mit Wasserfüllung)	3,70 kg				Weight (when filled with water)
Schutzklasse nach VDE	I				VDE class of protection
Schutzart / Sicherheit	VDE GS VDE IP25 CE CCC				Type of protection / safety

1) Bei Austausch eines 21 kW / 400 V-Gerätes kann der Leiterquerschnitt 4 mm² übernommen werden.
2) Mischwasser
3) Durchfluss begrenzt, um optimale Temperaturerhöhung zu erreichen
4) Ohne Durchflussmengenregler

1) When replacing a 21 kW / 400 V appliance the cable size of 4 mm² can be adopted.
2) Mixed water
3) Flow rate limited to achieve optimum temperature rise
4) Without flow regulator

6. Abmessungen / 6. Dimensions

Maßangaben in mm
Dimensions in mm

7. Installation

Zu beachten sind:

- **VDE 0100**
- **EN 806-2**
- **Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungsunternehmen**
- **Angaben auf Typenschild**
- **Technische Daten**

Montageort

- Gerät nur in einem frostfreien Raum installieren. Das Gerät darf niemals Frost ausgesetzt werden.
- Das Gerät ist für eine Wandmontage vorgesehen und muss senkrecht mit untenliegenden Wasseranschlüssen installiert werden.
- Das Gerät entspricht der Schutzart IP25 und darf gemäß VDE 0100 Teil 701 im Schutzbereich 1 installiert werden.
- Um Wärmeverluste zu vermeiden, sollte die Entfernung zwischen Durchlauferhitzer und Zapfstelle möglichst gering sein.
- Für Wartungsarbeiten sollte in der Zuleitung ein Absperrventil installiert werden. Das Gerät muss für Wartungszwecke zugänglich sein.
- Es können Wasserleitungen aus Kupfer oder Stahl eingesetzt werden. Kunstoffrohre dürfen nur verwendet werden, wenn diese DIN 16893 Reihe 2 entsprechen. Die Warmwasserleitungen müssen wärmegedämmt sein.
- Der spezifische Widerstand des Wassers muss bei 15 °C mindestens 1100 Ω cm betragen. Der spezifische Widerstand des Wassers kann bei Ihrem Wasserversorgungsunternehmen erfragt werden.

Wichtiger Hinweis für druckfeste Installationen

Falls ein Rückflussverhinderer in der Installation notwendig ist, darf dieser nur in der Warmwasserleitung nach dem Durchlauferhitzer installiert werden.

Ein Rückflussverhinderer in der Kaltwasserzuleitung vor dem Durchlauferhitzer ist nicht zulässig!

7. Installation

The following regulations must be observed:

- **Installation must comply with all statutory regulations, as well as those of the local electricity and water supply companies.**
- **The specifications on the rating plate**
- **Technical specifications**

Installation site

- Appliance must only be installed in frost-free rooms. Never expose appliance to frost.
- The Appliance must be wall mounted and has to be installed with water connectors downward.
- The appliance complies with protection type IP25 and may therefore be installed in protection zone 1 according to VDE 0100 part 701.
- In order to avoid thermal losses, the distance between the instantaneous water heater and the tapping point should be as small as possible.
- For maintenance work, a shut-off valve should be installed in the supply line. The appliance must be accessible for maintenance work.
- Copper or steel connecting pipes may be used. Plastic pipes may only be used if they conform to DIN 16893, Series 2. The hot water pipes must be thermally insulated.
- The specific resistance of the water must be at least 1100 Ω cm at 15 °C. The specific resistance can be asked for with your water distribution company.

Important notice for closed outlet installations

If a non return valve is necessary for installation it must be installed in the hot water outlet line after the instant water heater.

A non return valve must NOT be fitted in the cold inlet line before the appliance!

Wandhalter montieren

Wenn Sie den Durchlauferhitzer DEX im Austausch gegen ein anderes Fabrikat montieren, müssen in der Regel keine neuen Löcher für den Wandhalter gebohrt werden. In diesem Fall brauchen Sie nur die Einschraubnippel (23) wie unter 2. beschrieben einzuschrauben und den Wandhalter zu montieren.

1. **Spülen Sie die Wasserzuleitungen vor der Installation gründlich durch, um Schmutz aus den Leitungen zu entfernen.**
2. Schrauben Sie die Einschraubnippel mit einem 12 mm Innensechskantschlüssel in die beiden Wandanschlüsse. Der Überstand der Einschraubnippel muss nach dem Festziehen 12 mm betragen.
3. Halten Sie die mitgelieferte Montageschablone an die Wand und richten Sie sie so aus, dass die Löcher in der Schablone über die Anschlüsse passen. Zeichnen Sie die Bohrlöcher entsprechend der Schablone an und bohren Sie die Löcher mit einem 6 mm-Bohrer. Setzen Sie die mitgelieferten Dübel ein und schrauben Sie den Wandhalter (10) an.
4. Fliesenversatz oder Unebenheiten lassen sich bis zu 30 mm durch die mitgelieferten Distanzhülsen ausgleichen. Die Distanzhülsen werden zwischen Wand und Wandhalter montiert.

Installing the wall bracket

If you install the instantaneous water heater DEX instead of a conventional instantaneous water heater, there is generally no need to drill holes for the wall holder. In this case, you only need to screw in the double nipples (23) as described in 2. and to secure the wall bracket.

1. **Thoroughly rinse the water supply pipes before installation to remove soiling from the pipes.**
2. Using a 12 mm hexagon socket screw key, screw the screw-in nipples into the wall connections. After tightening, the double nipples must protrude by 12 mm.
3. Hold the included mounting template on the wall and align it so that the holes in the template fit over the connections. Mark the drill holes according to the template and drill them using a 6 mm drill. Insert the included dowels and screw in the wall bracket (10).
4. Offset tiling or uneven surfaces can be compensated by up to 30 mm with the aid of the spacers supplied. The spacers are fitted between the wall and wall bracket.

Anschlussstücke installieren

1. Schrauben Sie gemäß Abbildung das Kaltwasseranschlussstück (20) mit Überwurfmutter und der ½"-Dichtung an den Kaltwasseranschluss.
2. Schrauben Sie das Warmwasseranschlussstück (1) mit Überwurfmutter und der ½"-Dichtung an den Warmwasseranschluss.

Gerät montieren

1. Zum Öffnen des Gehäuses die Blende abnehmen und die zentrale Haubenschraube lösen.

- Im Austauschfall kann es vorkommen, dass die Elektrozuleitung im oberen Gerätebereich vorhanden ist. Der Elektroanschluss erfolgt dann gemäss der Beschreibung im Kapitel „Elektroanschluss von oben".

2. Setzen Sie das Gerät auf den Wandhalter (10), so dass die Gewindestange des Wandhalters in das vorgesehene Loch des Gerätes passt. Durch vorsichtiges Biegen der Gewindestange des Wandhalters lassen sich gegebenenfalls kleine Korrekturen vornehmen. Die Wasseranschlussleitungen des Gerätes müssen sich jedoch ohne Gewaltanwendung anschrauben lassen.
3. Schrauben Sie die beiden 3/8"-Überwurfmuttern der Wasseranschlussleitungen des Gerätes jeweils mit der 3/8"-Dichtung auf die installierten Anschlussstücke.
4. Schrauben Sie die Kunststoffrändelmutter auf die Gewindestange des Wandhalters.

7. Installation

Installing connection pieces

1. As shown in the illustration, screw the cold water connection piece (20) with the union nut and the ½" seal onto the cold water connection.
2. Screw the hot water connection piece (1) with the union nut and the ½" seal onto the hot water connection.

Installing the appliance

1. To open the appliance hood, take off the faceplate and unscrew the main hood screw.

- When replacing an appliance, the electrical power supply cable may be connected in the upper part. Only in such case, follow the instructions in chapter "Electrical connection from above".

2. Place the appliance on the heater bracket (10) so that the threaded rod of the wall bracket fits in the provided hole of the appliance. If necessary, slight corrections are possible by carefully bending the threaded rod of the wall bracket. However, it must be possible to screw on the water connection pipes of the appliance without applying force.
3. Screw the two 3/8" union nuts of the appliance's water connection pipes, each with the 3/8" seal, onto the fittings.
4. Screw the plastic knurled nut onto the threaded rod of the wall bracket.

7. Installation

II

(20 c)

I

5. Öffnen Sie die Wasserzuleitung und drehen Sie das Absperrventil (20 c) im Kaltwasseranschlussstück (20) langsam auf (Pos.I). Prüfen Sie alle Verbindungen auf Dichtigkeit.
6. Öffnen und schließen Sie danach mehrfach das zugehörige Warmwasserzapfventil bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.

7. Installation

5. Open the water supply line to the unit and slowly open the shut-off valve (20 c) in the cold water connection piece (20) (Pos.I). Check all connections for leaks.
6. Open and close the hot water tap until no more air emerges from the pipe and all air has been eliminated from the water heater.

8. Aufputzmontage

Bei Aufputzmontage sind die beiden ½" Einschraubnippel (23) und die ½" Dichtungen mit den ½" Überwurfmuttern des Warmwasser- (1) und Kaltwasseranschlussstückes (20) zu verschrauben. Die beiden ½" Blindkappen der seitlichen Abgänge des Warm- und Kaltwasseranschlussstückes sind zu demontieren und mit dem offenen Ende der Einschraubnippel zu verschrauben. Die Warm- und Kaltwasseranschlussstücke sind dann mit den 3/8" Dichtungen an die 3/8" Überwurfmutter des Gerätes und Auslaufrohres zu verschrauben.

Bei Aufputzmontage ist es sinnvoll, das Gerät mittels der mitgelieferten Distanzhülsen gemäß nebenstehender Zeichnung auf Abstand zu montieren. Dabei ist zu beachten, dass auch die beiden Befestigungsbohrungen im unteren Rohranschlussbereich benutzt werden.

Die Bördelseite der Rohre sind mit ½" Überwurfmuttern und ½" Dichtungen an die seitlichen ½" Abgänge des Warm- und Kaltwasseranschlussstückes zu schrauben. Abschließend sind die Ausbrüche für die Rohre in der Haube mit einem stumpfen Gegenstand herauszubrechen.

Bei Aufputzmontage beachten:
Sieb in das Kaltwasseranschlussstück einsetzen!

8. Direct connection

For direct connection, the two ½" screw-in nipples (23) and the ½" seals must be screwed into the ½" union nuts of the hot-water (1) and cold-water (20) connectors. The two ½" caps of the side outlets of the hot-water and cold-water connectors must be removed and screwed onto the open end of the screw-in nipples. The hot-water and cold-water connectors must then be screwed into the 3/8" union nut of the appliance and delivery pipe, together with the 3/8" seals.

For direct connection, it is advisable to mount the appliance at a distance as illustrated alongside, using the spacer sleeves supplied. It should therefore be noted that the two fixing holes near the lower pipe connections are also used.

The flared end of the pipes must be screwed into the ½" side outlets of the hot-water and cold-water connectors with ½" union nuts and ½" seals. The holes required for the pipes must then be broken out of the housing with the aid of a blunt implement.

In case of direct connection please note: Put the strainer into the cold water connection!

Schaltplan / Wiring diagram

1. Elektronik
2. Heizelement
3. Sicherheitsdruckbegrenzer und Sicherheitstemperaturbegrenzer
4. Klemmleiste

1. Electronic circuitry
2. Heating element
3. Safety pressure switch and Safety thermal cut-out
4. Terminal strip

9. Elektroanschluss

Nur durch den Fachmann!

Zu beachten sind:

- **VDE 0100**
- **EN806-2**
- **Bestimmungen der örtlichen Energie- und Wasserversorgungsunternehmen**
- **Angaben Typenschild**
- **Technische Daten (Seite 7)**
- **Gerät an Schutzleiter anschließen!**

Bauliche Voraussetzungen

- Das Gerät muss dauerhaft an fest verlegte Leitungen angeschlossen werden. Das Gerät muss an den Schutzleiter angeschlossen werden. Kabelquerschnitt maximal 10 mm^2.
- Die Elektroleitungen müssen sich in einem einwandfreien Zustand befinden und dürfen nach der Montage nicht mehr berührbar sein.
- Installationsseitig ist eine allpolige Trennvorrichtung mit einer Kontaktöffnungsweite von mindestens 3 mm pro Pol vorzusehen (z.B. über Sicherungen).
- Zur Absicherung des Gerätes ist ein Sicherungselement für Leitungsschutz mit einem dem Gerätenennstrom angepassten Auslösestrom zu montieren.

Lastabwurfrelais

Beim Anschluss weiterer Drehstromgeräte kann ein Lastabwurfrelais für elektronische Durchlauferhitzer an den Außenleiter L_2 angeschlossen werden.

LCD	Beschreibung
0	Normaler Betrieb, Werkeinstellung
1	Betrieb mit normalem Lastabwurfrelais
2	Betrieb mit empfindlichem Lastabwurfrelais

Drücken Sie zum Ändern der Betriebsart gleichzeitig alle vier Tasten (①, ▽, △ und ②) und warten, bis der gewünschte Wert (0, 1 oder 2) im Display erscheint, dann Tasten loslassen. Zunächst ist die

9. Electrical connection

Only by a specialist!

Please observe:

- **The installation must comply with current IEC or national local regulations and any particular regulations, specified by the local electricity supply company**
- **Observe the rating plate and technical specifications (page 7)**
- **The unit must be earthed!**

Structural prerequisites

- The appliance must be installed via a permanent connection. Heater must be earthed! A maximum cable size of 10 mm^2 must be observed.
- The electric wiring should not be injured. After mounting, the wiring must not be direct accessible.
- An all-pole disconnecting device (e.g. via fuses) with a contact opening width of at least 3 mm per pole should be provided at the installation end.
- To protect the appliance, a fuse element must be fitted with a tripping current commensurate with the nominal current of the appliance.

Load shedding relay

If further three-phase appliances are connected, a load shedding relay can be connected to phase conductor L_2.

LCD	Description
0	Normal operation, manufacturer's setting
1	Operation with normal load shedding relay
2	Operation with sensitive load shedding relay

A special operating mode must be selected on the appliance for this purpose.
To change the operating mode, press the four keys (①, ▽, △ and ②) simultaneously and wait until the desired mode (0, 1 or 2) is shown on the display, then

ACHTUNG!

Bei Verstellung der Leistung unbedingt darauf achten, dass der vorgeschriebene Leitungsquerschnitt eingehalten wird!

Leitungsquerschnitt

18/21 kW mind. 4×4 mm²
24/27 kW mind. 4×6 mm²
max. 10 mm²

180mm
60mm
8mm

(21) (15) (14)

Betriebsart 1 zu wählen und die Funktion des Lastabwurfrelais bei kleiner Geräteleistung (35 Grad Sollwert und geringer Wassermenge) zu prüfen. Kommt es zu einem Flackern des Abwurfrelais, so muss die Betriebsart 2 gewählt werden.

Elektroanschluss von unten

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Gerätes an das elektrische Netz, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist!

1. Manteln Sie das Anschlusskabel ungefähr 6 cm über dem Wandaustritt ab. Schieben Sie die Spritzwasserschutztülle (21) mit der kleineren Öffnung voran über das Anschlusskabel, so dass die Schutztülle wandbündig abschließt. Diese verhindert, dass eventuell eindringendes Wasser mit den Elektroleitungen in Kontakt kommt. Sie darf nicht beschädigt sein! Die Schutztülle muss verwendet werden!
2. Klapphalter (14) nach rechts klappen.
3. Isolieren Sie die Kabel ab und schließen diese an die Anschlussklemmen (15) gemäß des auf Seite 12 abgebildeten Schaltplanes an. Das Gerät ist an den Schutzleiter anzuschließen.
4. Ziehen Sie die Schutztülle so weit über die Anschlusskabel, dass die Schutztülle einwandfrei in die Aussparung der Zwischenwand passt. Achten Sie dabei auf die Ausrichtung der Schutztülle entsprechend der Abbildung. Klappen Sie den Klapphalter zurück und rasten Sie ihn auf der Heizpatrone ein.
5. Setzen Sie das Gehäuse auf das Gerät und drehen Sie die Befestigungsschraube ein. Danach können Sie die Blende aufrasten.

Hinweis:
Bei Bedarf kann die Anschlussklemme in den oberen Gerätebereich verlegt werden. Bitte folgen Sie hierzu den Anweisungen im nächsten Abschnitt.

release the keys. Operating mode 1 must be selected first, thus to check the correct operation of the load shedding relay at low appliance output (35 degree setpoint and low water flow rate). Mode 2 must be selected if the load shedding relay flickers.

Electrical connection from below

Check that the power supply is switched off prior to electrical connection!

1. Strip approximately 6 cm off the connecting cable above the wall outlet. With the smaller opening ahead, slide the water splash protection sleeve (21) over the connecting cable so that the sleeve is flush with the wall. This prevents any leaking water from coming into contact with the electrical leads. It must not become damaged! The protection sleeve must be used!
2. Open the control panel (14) rightwards.
3. Insulate the cables and plug them in the connecting terminals (15) according to the wiring diagram on page 12. The appliance must be earthed.
4. Pull the protective sleeve over the connecting cables until the sleeve fits perfectly in the recess of the intermediate panel. Adjust the water splash protection sleeve as illustrated. Reinsert the front part of the intermediate panel. Reinsert the control panel and lock it on the the heating element.
5. Place the hood on the appliance and screw in the fastening screw. After that you can reinsert the faceplate.

Note:
If necessary, the connecting terminal can be displaced to the upper part of the appliance. If you want to do so, please follow the instructions in the next chapter.

Elektroanschluss von oben

Vergewissern Sie sich vor dem Anschließen des Gerätes an das elektrische Netz, dass die Stromversorgung ausgeschaltet ist!

1. Öffnen Sie die im oberen Gerätebereich vorhandene Sollbruchstelle (S) an der Prägung durch kräftigen Druck mit einem stumpfen Werkzeug (z.B. Schraubendreher).
2. Schneiden Sie die Durchführungstülle (22) entsprechend dem Zuleitungsquerschnitt auf. Dabei soll die Öffnung in der Tülle etwas kleiner als der Querschnitt des Kabels sein, um einen optimalen Schutz gegen Wasser zu erzielen. Passen Sie die Tülle in den Durchbruch ein. Die Schutztülle muss verwendet werden!
3. Manteln Sie das Elektrokabel ungefähr 6 cm über dem Wandaustritt ab. Nehmen Sie das vorbereitete Gerät so in die Hand, dass Sie mit der anderen Hand das Kabel in die Gummitülle führen können.
4. Setzen Sie das Gerät so auf den Wandhalter (10), dass die Gewindestange des Wandhalters in das vorgesehene Loch des Gerätes passt.
5. Lösen Sie die Befestigungsschraube der Anschlussklemme. Versetzen Sie die Anschlussklemme auf den oberen Fuß. Befestigen Sie die Anschlussklemme dort wieder.
6. Isolieren Sie die Kabel ab und schließen diese an die Anschlussklemmen gemäß des auf Seite 12 abgebildeten Schaltplanes an. Das Gerät ist an den Schutzleiter anzuschließen.
7. Setzen Sie das Gehäuse auf das Gerät und drehen Sie die Befestigungsschraube ein. Danach können Sie die Blende aufrasten.

Electrical connection from above

Check that the power supply is switched off prior to electrical connection!

1. Open the prepared breaking point (S) in the upper part of the appliance by pressing with a blunt implement (e.g. srewdriver).
2. Slit the grommet (22) to match the cable size. The opening in the grommet should be slightly smaller than the cross-section of the cable in order to ensure optimum protection against water. Fit the grommet into the opening. The protection grommet must be used!
3. Strip the cable roughly 6 cm above the point where it emerges from the wall. Hold the prepared appliance so that you can route the cable into the grommet with the other hand.
4. Place the appliance on the heater bracket (10) so that the threaded rod of the wall bracket fits in the provided hole of the appliance.
5. Unscrew the fastening screw of the connecting terminal. Displace the connecting terminal to the upper foot. Affix the connecting terminal again.
6. Insulate the cables and plug them in the connecting terminals according to the wiring diagram on page 12. The appliance must be earthed.
7. Place the hood on the appliance and screw in the fastening screw. After that you can reinsert the faceplate.

Die Nennleistung (max. Leistungsaufnahme) beträgt 27 kW bei 400 V und kann intern auf 24 kW, 21 kW oder 18 kW umgeschaltet werden!

The rated capacity (max. power consumption) is 27 kW / 400 V and can be changed internally to 24 kW, 21 kW or 18 kW.

10. Erstinbetriebnahme

1. Vor dem elektrischen Anschluss das Leitungsnetz und das Gerät durch mehrfaches, langsames Öffnen und Schließen des Warmwasser-Zapfventiles mit Wasser füllen und so vollständig entlüften. Nach jeder Entleerung (z. B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

   Hinweis »Leistungsumschaltung« (darf nur durch autorisierten Fachmann erfolgen, sonst erlischt die Garantie). Beim ersten Einschalten der Versorgungsspannung muss die maximale Geräteleistung eingestellt werden.

   Das Gerät stellt erst nach dem Einstellen der Geräteleistung die normale Funktion zur Verfügung. Die maximal mögliche Leistung ist abhängig von der Installationsumgebung. Beachten Sie unbedingt die Angaben in der Tabelle mit den technischen Daten, insbesondere den notwendigen Querschnitt der elektrischen Anschlussleitung und die Absicherung.
   Beachten Sie zusätzlich die Vorgaben der DIN VDE 0100.
2. Schalten Sie die Stromzufuhr zum Gerät ein. Es erscheint die Leistungsanzeige.
3. Beim ersten Einschalten der Versorgungsspannung blinkt in der Anzeige der Wert »24«. Falls nicht, lesen Sie bitte den unten stehenden »Hinweis zur erneuten Inbetriebnahme«
4. Mit den Pfeiltasten ▽ und △ die maximale Geräteleistung in Abhängigkeit der Installationsumgebung einstellen (18, 21, 24 oder 27 kW).
5. Mit der Taste ① die Einstellung bestätigen. Das Gerät nimmt seinen Betrieb auf.
6. Auf dem Typenschild die eingestellte Leistung kennzeichnen.
7. Nach dem Einstellen der maximalen Geräteleistung wird die Wasserheizung nach ca. 30 Sekunden Wasserfluss aktiviert.
8. Öffnen Sie das Warmwasserzapfventil. Überprüfen Sie die Funktion des Durchlauferhitzers.
9. Machen Sie den Benutzer mit dem

10. Initial operation

1. Before making the electrical connection, fill the mains and the appliance with water by carefully opening and closing the hot water tap in order to vent completely. After every draining (e.g. after work on the plumbing system or following repairs to the appliance), the heater must be re-vented in this way before starting it up again.

   Note "Selection of power rating" (only by authorised specialist, otherwise lapse of guarantee). Upon first connection of the appliance to the supply voltage, select the maximum power rating.

   Only after having set the power rating, the heater provides its standard operation mode. The maximum allowable power rating at installation site depends on the local situation. It is imperative to observe all data shown in the table "Technical specifications", in particular the required cable size and fuse protection for the electrical connection. Moreover, the electrical installation must comply with the statutory regulations of the respective country and those of the local electricity supply company (Germany: DIN VDE 0100).
2. Switch on the power supply to the appliance. The digital display on the appliance must light up.
3. When switching on the supply voltage for the first time, the value "24" flashes in the display. If not, please carefully read the below note "Reinstallation".
4. Select the maximum allowable power rating depending on the local situation via the up △ and down ▽ arrow keys (18 kW, 21 kW, 24 kW or 27 kW).
5. Press key ① to confirm the setting. The appliance starts operating.
6. Mark the set power rating on the rating plate.
7. After having set the maximum allowable power rating, the heating element will be activated after approx. 30 sec of water flow.
8. Open the hot water tap. Check the function of the appliance.
9. Explain the user how the instantaneous water heater works and hand over the operating instructions.

Gebrauch vertraut und übergeben Sie ihm die Gebrauchsanleitung.

Hinweis »Erneute Inbetriebnahme«

Wird das Gerät nach der Erstinstallation unter einer anderen Installationsumgebung abermals in Betrieb genommen, so kann es notwendig werden, die maximale Geräteleistung zu ändern. Durch kurzzeitiges Überbrücken der beiden Stifte (siehe Bild) z.B. mit einem isolierten Schraubendreher (EN 60900) geht das Gerät in den Auslieferzustand zurück. Alle Parameter werden auf Werkeinstellung gesetzt und die Heizung wird gesperrt. In der Anzeige blinkt »24«, bis die maximale Geräteleistung eingestellt wurde. Dieser Zustand bleibt beim Aus- und Einschalten der Versorgungsspannung erhalten.

Note “Reinstallation”

In case the appliance will be commissioned again under different installation conditions than during its initial operation, it may be necessary to adapt the maximum power rating. A temporary short-circuit of the two pins, e.g. with a screwdriver acc. to EN 60900 (see figure), will reset all heater parameters to works setting and lock the heating. Value “24” flashes in the display until the maximum power rating has been selected. This condition will maintain when activating and deactivating the supply voltage.

Sperr-Level

Der Umfang der Bedienung des Gerätes kann eingeschränkt werden.

Lock level

The operating mode of the appliance can be restricted.

Aktivierung der Sperrfunktion

1. Gerät vom Netz trennen (z.B. durch Ausschalten der Sicherungen)
2. Brücke auf die Leistungselektronik aufstecken (siehe Bild)
3. Gerät wieder in Betrieb nehmen

Activation of the Lock level

1. Disconnect the appliance from the power supply (e.g. by switching off the fuses)
2. Insert the jumper on the power electronics (see picture)
3. Put the appliance into operation again

Deaktivieren der Sperrfunktion

1. Gerät vom Netz trennen (Sicherungen ausschalten)
2. Brücke entfernen
3. Gerät wieder in Betrieb nehmen.

Deactivation of the Lock level

1. Disconnect the appliance from the power supply (e.g. by switching off the fuses)
2. Remove jumper
3. Put the appliance into operation again

11. Reinigung und Pflege

- Kunststoffoberflächen und Sanitärarmaturen nur mit einem feuchten Tuch abwischen. Keine scheuernden, lösungsmittel- oder chlorhaltigen Reinigungsmittel verwenden.
- Für eine gute Wasserdarbietung sollten Sie die Entnahmearmaturen (Strahlregler und Handbrausen) regelmäßig abschrauben und reinigen. Lassen Sie alle drei Jahre die elektro- und wasserseitigen Bauteile durch einen anerkannten Fachhandwerksbetrieb überprüfen, um die einwandfreie Funktion und Betriebssicherheit jederzeit zu gewährleisten.

11. Cleaning and maintenance

- Plastic surfaces and fittings should only be wiped with a damp cloth. Do not use abrasive or chlorine-based cleaning agents or solvents.
- For a good water supply, the outlet fittings (jet regulators and shower heads) should be unscrewed and cleaned at regular intervals. Every three years, the electrical and plumbing components should be inspected by an authorised professional in order to ensure proper functioning and operational safety at all times.

12. Gebrauch

Sobald Sie den Warmwasserhahn an der Armatur öffnen, schaltet sich der Durchlauferhitzer automatisch ein. Beim Schließen der Armatur schaltet sich das Gerät automatisch wieder aus.

Temperatur einstellen

- Mit den Pfeiltasten ∨ und ∧ können Sie die Wunschtemperatur schrittweise niedriger oder höher einstellen. Wenn Sie einmal kurz auf eine Taste drücken, ändert sich die Temperatur um 1°. Wenn Sie eine Taste länger gedrückt halten, ändert sich die Temperatur kontinuierlich. Sie können die Auslauftemperatur von 20 °C bis 60 °C wählen.

  Hinweis: Wird mit der Pfeiltaste ∨ die Temperatur unter 20 °C eingestellt, zeigt die Anzeige »--« und das Gerät schaltet die Heizfunktion ab.

Programmtasten

Die beiden Programmtasten ermöglichen Ihnen, schnell die voreingestellte Temperatur zu wählen. Wenn Sie auf eine Programmtaste drücken, wird die voreingestellte Temperatur gewählt und angezeigt. Die Werkseinstellung beträgt für Programm ① 35 °C und für Programm ② 48 °C. Sie können die Programmtasten mit eigenen Einstellungen belegen:

- Durch längeres Drücken der Programmtaste wird die vorher gewählte Temperatur gespeichert. Die Anzeige wechselt von »P1« bzw. »P2« auf den neu gespeicherten Temperaturwert. Die neu eingestellte Temperatur steht Ihnen nun jedesmal zur Verfügung, wenn Sie die entsprechende Programmtaste drücken.

12. How to use

As soon as you open the hot water tap, the instantaneous water heater switches on automatically. When the tap is closed, the appliance automatically switches off.

Temperature setting

- You can set the required temperature gradually to a lower or higher value with the arrow keys ∨ and ∧. The temperature changes by 1 °C if key is pressed shortly one time. Pressing a key for a longer time changes the temperature continuously. You can select the outlet temperature from 20 °C to 60 °C.

  Note: If temperature is set below 20 °C with arrow key ∨ the display shows "--" and the appliance switches off the heating function.

Programme buttons

The two programme buttons allow to quickly select the preset temperature. When pressing a programme key, the preset temperature is selected and displayed. The factory setting for programme ① is 35 °C and for programme ② it is 48 °C. You can assign your own settings for the programme keys:

- Prolonged pressing of the programme key stores the previously selected temperature. The display changes from "P1" or "P2" to the newly stored temperature value. This newly set temperature is now available to you each time you press the corresponding program key.

Temperatur einstellen *Set temperature*

∨ –1 °C | ∧ +1 °C

Speicherwert wählen *Select preset temperature*

A1 ① → A2 35

B1 ② → B2 48

Temperatur speichern *Store temperature*

1 Einstellen des gewünschten Wertes (z.B. 43 °C) *Set required temperature (e.g. 43 °C)*

2 Drücken *Press* ≥ 3 sek

3 P1 P2

4 43

Anzeige des neuen Wertes (z.B. 43 °C) *Display of new value (e.g. 43 °C)*

Verbrühungsschutz ein *Scalding protection on*

1 (∧) (∨) → 2 (I) + (∧) **Drücken** ***Press*** **≥ 3 sek**

Verbrühungsschutz aus *Scalding protection off*

1 (I) + (∨) **Drücken** ***Press*** **≥ 3 sek** → 2 – – Bestätigung der Deaktivierung *Confirmation of deactivation*

Temperaturbegrenzung

Der Durchlauferhitzer DEX ist mit einer zuschaltbaren Temperaturbegrenzung ausgestattet. Werkseitig ist dieser Verbrühungsschutz deaktiviert.

- Einschalten: Grenztemperatur vorwählen, dann gleichzeitig (I) und (∧) für mindestens 3 Sekunden gedrückt halten. Das Display bestätigt die Aktivierung kurz mit »HI«.
- Ausschalten: gleichzeitig Programmtaste (I) und (∨) für mindestens 3 Sekunden drücken. Das Display bestätigt die Deaktivierung kurz mit »--«.

Hinweis: Durch die Aktivierung der Temperaturbegrenzung werden auch die Programmtasten begrenzt. Daher müssen nach einer Deaktivierung der Temperaturbegrenzung die Festwerte der Programmtasten gegebenenfalls neu gespeichert werden.

Temperature limitation

The instantaneous water heater DEX is equipped with an optional temperature limiting function. This scalding protection is deactivated in the factory setting.

- Switch on: Select the limit temperature, then press (I) and (∧) simultaneously for at least 3 sec. The display briefly confirms the activation by "HI".
- Switch off: press program key (I) and (∨) simultaneously for at least 3 sec. The display briefly confirms the deactivation by "--".

Note: By activation of the temperature limit also the programme keys are limited. Therefore, the fixed values of the programme keys may be set again after deactivation of the temperature limitation.

Zurücksetzen der Einstellungen *Reset*

1 (∧) + (∨) → 2 09, 08, 07, ... → 3 00

Drücken + halten!
Press + hold!

Zurücksetzen abgeschlossen

Reset completed

Werkseinstellungen wiederherstellen

Sie können alle Einstellungen auf den Auslieferungszustand zurücksetzen:

- Halten Sie (∧) und (∨) gleichzeitig gedrückt, im Display wird nun im Sekundentakt von »10« bis »00« rückwärts gezählt. Bei »00« erfolgt der Reset, früheres Loslassen bricht den Vorgang ab.

Reset to factory setting

All factory settings can be recalled:

- Press (∧) und (∨) simultaneously. The display now counts backwards from "10" to "00" in second intervals. The appliance is reset at value "00" - if you stop pressing the keys earlier, you will cancel the process.

12. Gebrauch

12. How to use

Energiespartipp

Stellen Sie die gewünschte Temperatur am Gerät ein und öffnen Sie nur das Warmwasserzapfventil. Wenn Ihnen die Wassertemperatur zu hoch ist, mischen Sie kein kaltes Wasser zu, sondern geben Sie am Gerät eine niedrigere Temperatur ein. Wenn Sie kaltes Wasser zumischen, wird das bereits erwärmte Wasser wieder abgekühlt und es geht wertvolle Energie verloren. Außerdem entzieht sich das in der Armatur zugemischte Kaltwasser dem Regelungsbereich der Elektronik, so dass die Temperaturkonstanz nicht mehr gewährleistet ist.

How to save energy

Set the exact temperature you need on the appliance and open the hot water tap. Once you feel that the water is too hot, do not add any cold water and, instead, enter a lower temperature on the appliance.
If you were to add cold water, the water already heated would cool down again and valuable energy would be wasted. Moreover, the cold water added in the tap is not covered by the control range of the electronic circuitry, with the result that temperature constancy is no longer guaranteed.

Leistungsgrenze erreicht *Power limit*

40.

Leistungsgrenze

Wenn die volle Leistung des Durchlauferhitzers DEX nicht ausreicht, um die gezapfte Wassermenge zu erhitzen, wird dies durch Aufleuchten des Dezimal-Punktes angezeigt (z.B. im Winter, wenn mehrere Zapfstellen gleichzeitig geöffnet sind). Durch Reduzierung des Warmwasserdurchflusses hört der Punkt auf zu leuchten, da die Leistung wieder ausreicht, um die eingestellte Temperatur zu erreichen. Sie können die volle Leistungsabgabe nutzen, um zum Beispiel die Badewanne schnell zu füllen.

Power limit

If the full output of the instantaneous water heater DEX does not suffice to heat the tapped quantity of water, this will be indicated by the LCD decimal point (e.g. in winter time, when opening several taps at once). When you reduce the hot water flow rate, the LCD point stops indicating because the output of the appliance is again sufficient to reach the set temperature. You can use the full output to fill a bathtub, for instance.

Keine Leistungsabgabe *Unit provides no output*

40

Betrieb an Solaranlagen

Bei Betrieb mit Solaranlagen muss gewährleistet sein, dass die Einlauftemperatur 70 °C nicht überschreitet.

Sollte bei Betrieb mit vorerwärmtem Wasser die Einlauftemperatur den vorgewählten Sollwert übersteigen, wird keine Leistung abgegeben, der Dezimalpunkt der Anzeige blinkt.

Operation with solar systems

When operating with solar systems, e.g. an automatic mixing tap must ensure that the inlet temperature does not exceed 70 °C.

If the inlet temperature exceeds the setpoint, the flashing decimal point of the digital display indicates that the heating power is switched off.

Entlüften nach Wartungsarbeiten

Der Durchlauferhitzer DEX ist mit einer automatischen Luftblasenerkennung ausgestattet, die ein versehentliches Trockenlaufen verhindert. Trotzdem muss das Gerät vor der ersten Inbetriebnahme entlüftet werden. Nach jeder Entleerung (z.B. nach Arbeiten in der Wasserinstallation, wegen Frostgefahr oder nach Reparaturen am Gerät) muss das Gerät vor der Wiederinbetriebnahme erneut entlüftet werden.

1. Trennen Sie den Durchlauferhitzer vom Netz, indem Sie die Sicherungen ausschalten.
2. Schrauben Sie den Strahlregler an der Entnahmearmatur ab und öffnen Sie zunächst das Kaltwasserzapfventil, um die Wasserleitung sauberzuspülen und eine Verschmutzung des Gerätes oder des Strahlreglers zu vermeiden.
3. Öffnen und schließen Sie danach mehrfach das zugehörige Warmwasserzapfventil, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt und der Durchlauferhitzer luftfrei ist.
4. Erst dann dürfen Sie die Stromzufuhr zum Durchlauferhitzer wieder einschalten und den Strahlregler wieder einschrauben.

Venting after maintenance work

The instantaneous water heater DEX features an automatic air bubble protection to prevent it from inadvertently running dry. Nevertheless, the appliance must be vented before using it for the first time. Each time the appliance is emptied (e.g. after work on the plumbing system, if there is a risk of frost or following repair work), the appliance must be re-vented before it is used again.

1. Disconnect the instantaneous water heater from the mains by disactivating the fuses.
2. Unscrew the jet regulator on the outlet fitting and open the cold water tap valve to rinse out the water pipe and avoid contaminating the appliance or the jet regulator.
3. Open and close the hot water tap until no more air emerges from the pipe and all air has been eliminated from the water heater.
4. Only then should you re-connect the power supply to the instantaneous water heater and screw the jet regulator back in.

II

(20 c)

I

(20 b) (20 a)

13. Wartungsarbeiten

Wartungsarbeiten dürfen nur von einem anerkannten Fachhandwerksbetrieb durchgeführt werden.

Reinigung und Wechsel des Filtersiebes

Der Kaltwasseranschluss des Durchlauferhitzers DEX ist mit einem integrierten Absperrventil und Sieb ausgestattet. Durch Verschmutzung des Siebes kann die Warmwasserleistung vermindert werden, so dass die Reinigung beziehungsweise der Austausch des Siebes wie folgt vorzunehmen ist:

1. Schalten Sie den Durchlauferhitzer an den Haussicherungen spannungsfrei und sichern Sie diese gegen unbeabsichtigtes Wiedereinschalten.
2. Nach Öffnen der Gerätehaube drehen Sie das Absperrventil (20 c) im Kaltwasseranschlussstück zu (Position II).
3. Drehen Sie die Verschlussschraube (20 b) aus dem Kaltwasseranschlussstück und nehmen Sie das Sieb (20 a) heraus.
4. Das Sieb kann nun gereinigt beziehungsweise ersetzt werden.
5. Nach Einbau des Siebes drehen Sie die Verschlussschraube fest.
6. Drehen Sie das Absperrventil im Kaltwasseranschlussstück langsam auf (Position I).
7. Entlüften Sie das Gerät, indem Sie das zugehörige Warmwasserzapfventil mehrfach langsam öffnen und schließen, bis keine Luft mehr aus der Leitung austritt.
8. Setzen Sie die Gerätehaube auf. Danach schalten Sie die Spannung an den Haussicherungen wieder ein.

13. Maintenance work

Maintenance work must only be conducted by an authorised professional.

Cleaning and replacing the filter strainer

The cold water connection of the instantaneous water heater DEX is equipped with an integrated shut-off valve and a strainer. Soiling of the strainer may reduce the warm water output.
Clean or replace the strainer as follows:

1. De-energize the instantaneous water heater by means of the house fuses and prevent inadvertent reactivation of them.
2. After opening the hood of the unit, close the shut-off valve (20 c) in the cold water connection piece (position II).
3. Unscrew the screw plug (20 b) from the cold water connection piece and take out the strainer (20 a).
4. The strainer can now be cleaned or replaced.
5. After fitting of the strainer tighten the screw plug.
6. Slowly open the shut-off valve in the cold water connection piece (position I).
7. Vent the unit by carefully opening and closing the affiliated warm water tap valve several times until air no longer emerges from the pipe.
8. Fit the hood of the unit. Then reconnect the voltage to the house fuses.

14. Selbsthilfe bei Problemen und Kundendienst

Ihr Durchlauferhitzer DEX wurde sorgfältig hergestellt und vor der Auslieferung mehrfach überprüft. Tritt ein Problem auf, so liegt es oft nur an einer Kleinigkeit. Schalten Sie zunächst die Sicherungen aus und wieder ein, um die Elektronik »zurückzusetzen«. Prüfen Sie dann, ob Sie das Problem mit Hilfe der folgenden Tabelle selbst beheben können. Sie vermeiden dadurch die Kosten für einen unnötigen Kundendiensteinsatz.

Problem	Ursache	Abhilfe
Wasser bleibt kalt, Temperaturanzeige leuchtet nicht	Haussicherung ausgelöst	Sicherung erneuern oder einschalten
	STDB ausgelöst	STDB vom Kundendienst einschalten lassen
Anzeige blinkt mit Fehlermeldung »Er«	Regelung hat abgeschaltet	Sicherungen aus- und wieder einschalten. Besteht Fehlermeldung weiterhin, Kundendienst informieren
Anzeige blinkt mit Fehlermeldung »Er PH« oder »188«	Spannungsversorgung	Elektroanschluss vom Fachmann prüfen lassen. 3~ 400V/PE vorhanden?
Warmwasserdurchfluss wird schwächer	Auslaufarmatur verschmutzt oder verkalkt	Strahlregler, Duschkopf oder Siebe reinigen
	Einlauffiltersieb verschmutzt / verkalkt	Filtersieb von Kundendienst reinigen lassen
Gewählte Temperatur wird nicht erreicht, Dezimalpunkt leuchtet	Wasserdurchfluss zu groß	Wasserdurchfluss an Armatur reduzieren
Gewählte Temperatur wird nicht erreicht, Dezimalpunkt leuchtet nicht	Kaltwasser ist an der Armatur beigemischt	Nur Warmwasser zapfen, Temperatur für den Gebrauch einstellen
Dezimalpunkt blinkt	Einlauftemp. über Sollwerttemperatur	Einlauftemperatur verringern
Tasten lassen sich nicht drücken	Haube ist nicht richtig aufgesetzt	Haube von Kundendienst richtig montieren lassen

Reparaturen dürfen nur von anerkannten Fachhandwerksbetrieben durchgeführt werden.

Wenn sich ein Fehler an Ihrem Gerät mit dieser Tabelle nicht beheben lässt, wenden Sie sich bitte an die nächstgelegene Service-Stelle der Austria Email(Adressen siehe Rückseite). Halten Sie die Daten des Geräte-Typenschildes bereit!

Er

Austria Email AG

Kundendienst:

Tel. (03512) 700-297

E-Mail: kundendienst@austria-email.at

14. Trouble-shooting and service

Repairs must only be carried out by authorised professionals.

If a fault in your appliance cannot be rectified with the aid of this table, please contact a nearby Austria Email service point (see reverse for list of addresses). Please have the details of the typeplate at hand.

Er

Austria Email AG
Central Customer Service
Tel. (03512) 700-297
E-Mail: kundendienst@austria-email.at

Your instantaneous water heater DEX was manufactured conscientiously and checked several times before delivery. Should malfunctions nevertheless occur, it is usually only due to a bagatelle. First attempt to switch the house fuses off and on again in order to reset the electronics. Next, try to remedy the problem with reference to the following table. In doing so, you will avoid unnecessary expense of customer service assistance.

Problem	Cause	Solution
Water stays cold, digital display does not light up	Master fuse tripped	Renew or activate fuse
	STDB tripped	Reset STDB by contact customer service
Display flashes error message "Er"	Control system has switched off	Switch fuse off and on. If "Er" still flashes contact customer service
Display flashes error message "Er PH" or "188"	Power supply	Check electrial connection by technician. 3~ 400V/PE available?
Flow rate of hot water too weak	Outlet fitting dirty or calcified	Clean shower head, jet regulator or sieves
	Fine filter dirty or calcified	Let clean fine filter by customer service
Selected temperature is not reached, decimal point lights up	Water flow rate too high	Reduce water flow rate at the tap
Selected temp. is not reached, decimal point does not light	Cold water has been added via the tap	Tap hot water only; set temperature for use
Decimal point flashes	Inlet temperature exceeding nominal temperature	Reduce inlet temperature
No response upon keypress	Hood is not fitted properly	Refit the hood properly

15. Garantie, Gewährleistung und Produkthaftung

Die Gewährleistung erfolgt gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der Republik Österreich sowie der EU.

1. Voraussetzung für die Erbringung von Garantieleistungen durch die Austria Email AG (im folgenden AE AG genannt) ist die Vorlage der bezahlten Rechnung für den Ankauf des Gerätes, für welches die Garantieleistung in Anspruch genommen wird, wobei die Identität des Gerätes hinsichtlich Type und Fabrikationsnummer aus der Rechnung hervorgehen muss und vom Anspruchswerber vorzuweisen ist. Es gelten ausschließlich die AGB sowie Verkaufs- und Lieferbedingungen der AE AG.
2. Der Zusammenbau, die Aufstellung, der Anschluss und die Inbetriebnahme des beanstandeten Gerätes müssen, soweit gesetzlich bzw. wie in der Montage- und Bedienungsanleitung vorgeschrieben, durch einen konzessionierten Elektrofachmann bzw. Installateur unter Beachtung aller hierfür erforderlichen Vorschriften erfolgt sein. Der Speicher (ohne Außenmantel oder Kunststoff-Außenmantel) muss vor Sonneneinstrahlung geschützt werden, um eine Verfärbung des PU-Schaums und eine mögliche Verwerfung von Kunststoffteilen zu vermeiden.
3. Der Raum, in dem das Gerät betrieben wird, muss frostfrei sein. Die Montage des Gerätes hat an einem Ort zu erfolgen mit dem billigerweise zu rechnen ist, d. h. das Gerät muss für den Fall einer notwendigen Wartung, Reparatur und eventuellem Austausch problemfrei zugänglich und austauschbar sein. Die Kosten für notwendige Änderungen der baulichen Gegebenheiten (z. B. zu schmale Türen und Durchgänge) unterliegen nicht der ausgelobten Garantie und Gewährleistung und werden daher seitens der AE AG abgelehnt. Bei Aufstellung, Montage und Betrieb des Warmwasserbereiters an ungewöhnlichen Orten (z. B. Dachböden, Wohnräume mit wasserempfindlichen Böden, Abstellräume usw.), ist ein eventueller Wasseraustritt zu berücksichtigen und damit eine Vorrichtung zum Auffangen und Ableiten des austretenden Wassers vorzusehen, um damit Sekundärschäden im Sinne der Produkthaftung zu vermeiden.
4. In folgenden Fällen erlischt jeglicher Garantieanspruch: Nicht ordnungsgemäßer Transport, normale Abnützung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Gewaltanwendung jeder Art, mechanische Beschädigung, Schäden durch Frost oder durch auch nur einmalige Überschreitung des am Leistungsschild angegebenen Betriebsdruckes, Verwendung einer nicht der Norm entsprechenden Anschlussgarnitur oder nicht funktionsfähiger Speicheranschlussgarnitur sowie ungeeigneter und nicht funktionsfähiger Gebrauchsarmaturen. Bruch von Glas- und Kunststoffteilen, eventuelle Farbunterschiede, Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch, insbesondere durch Nichtbeachtung der Montage- und Bedienungsanleitung (Bedienungs- und Installationsanleitung), Schäden durch äußeren Einfluss, Anschluss an falsche Spannung, Korrosionsschäden in Folge von aggressivem – nicht zum Trinkwassergenuss geeigneten – Wasser entsprechend der nationalen Vorschriften (z. B. der österreichischen Trinkwasserverordnung TWV – BGBl. II Nr. 304/2001), Abweichungen der tatsächlichen Trinkwassertemperatur an der Speicherarmatur zur angegebenen Warmwassertemperatur von bis zu 10 °K (Hysterese des Reglers und mögliche Abkühlung durch Rohrleitungen), zu geringer Leitwert des Wassers (mind. 150 µs/cm), betriebsbedingter Verschleiß der Magnesiumanode (Verschleißteil), natürliche Kalksteinbildung, Wassermangel, Feuer, Hochwasser, Blitzschlag, Überspannung, Stromausfall oder andere höhere Gewalten. Einsatz von nicht originalen und firmenfremden Komponenten wie z. B. Heizstab, Schutzanode, Thermostat, Thermometer, Rippenrohrwärmetauscher, usw., gegenüber dem Speicher unisoliert eingebrachte Bauteile, Fremdkörpereinschwemmungen oder elektrochemische Einflüsse (z. B. Mischinstallationen), Nichtbeachtung der Planungsunterlagen, nicht rechtzeitige und dokumentierte Erneuerung der eingebauten Schutzanode, fehlende oder unsachgemäße Reinigung und Bedienung sowie solche Abweichungen von der Norm, die den Wert oder die Funktionsfähigkeit des Gerätes nur geringfügig mindern. Grundsätzlich sind auch alle Vorschriften entsprechend der ÖNORM B 2531, der DIN 1988 (EN 806), DIN 1717, VDI 2035 sowie die entsprechenden nationalen Vorschriften und Gesetze zu befolgen.
5. Im Falle einer berechtigten Reklamation ist diese der nächstgelegenen Kundendienststelle der AE AG zu melden. Diese behält sich die Entscheidung vor, ob ein mangelhafter Teil ersetzt oder repariert werden soll bzw. ob ein mangelhaftes Gerät gegen ein gleichwertiges mangelfreies Gerät ausgetauscht wird. Ferner behält die AE AG sich ausdrücklich vor, die Einsendung des beanstandeten Gerätes durch den Käufer zu verlangen.
6. Garantiereparaturen dürfen nur von Personen, die durch die AE AG dazu bevollmächtigt sind, durchgeführt werden. Ausgetauschte Teile gehen in das Eigentum der AE AG über. Sollten im Zuge notwendiger Servicearbeiten etwaige Reparaturen des Warmwasserbereiters notwendig sein, werden diese in Form von Reparatur- und anteiligen Materialkosten verrechnet.
7. Bei Fremdeingriffen ohne unseren ausdrücklichen Auftrag, auch wenn diese durch einen konzessionierten Installateur erfolgen, erlischt jeder Gewährleistungsanspruch. Die Übernahme der Kosten für durch Dritte durchgeführte Reparaturen setzt voraus, dass die AE AG zur Mängelbehebung aufgefordert wurde und ihrer Verpflichtung zu Austausch oder Reparatur nicht oder nicht in angemessener Frist nachgekommen ist.
8. Die Garantiefrist wird durch die Erbringung von Garantie und Gewährleistungsanspruch, Service- und Wartungsarbeiten nicht erneuert oder verlängert.
9. Transportschäden werden nur dann überprüft und eventuell anerkannt, wenn sie spätestens an dem auf die Lieferung folgenden Werktag bei AE AG schriftlich gemeldet werden.
10. Über die Garantieleistung hinausgehende Ansprüche, insbesondere solche auf Schaden- und Folgeschadenersatz, werden, soweit diese gesetzlich zulässig sind, ausgeschlossen. Anteilige Arbeitszeiten für Reparaturen sowie die Kosten der Instandsetzung der Anlage in den Ausgangszustand müssen vom Käufer zur Gänze bezahlt werden. Die ausgelobte Garantie erstreckt sich entsprechend dieser Garantieerklärung nur auf die Reparatur oder den Ersatz des Gerätes. Die Bestimmungen der Verkaufs- und Lieferbedingungen der AE AG bleiben, sofern sie durch diese Garantiebedingungen nicht abgeändert werden, vollinhaltlich aufrecht.
11. Leistungen, die nicht im Rahmen dieser Garantiebedingungen erbracht werden, werden verrechnet.
12. Voraussetzung für die Einbringung von Garantieleistungen durch AE AG ist, dass das Gerät einerseits bei AE AG zur Gänze bezahlt ist und andererseits, dass der Anspruchswerber sämtlichen Verpflichtungen seinem Verkäufer gegenüber voll und ganz nachgekommen ist.
13. Für den emaillierten Innenkessel bei Warmwasserbereitern wird unter vollständiger Aufrechterhaltung der Garantiebedingungen laut den Punkten 1 bis 12 für den ausgelobten Zeitraum ab Liefertag eine Garantie geleistet. Werden die Garantiebestimmungen nicht erfüllt, gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen des Auslieferlandes.
14. Zur Erlangung von Ansprüchen nach geltendem Österreichischem Produkthaftungsgesetz bleibt festzuhalten: Mögliche Ansprüche aus dem Titel der Produkthaftung zur Regulierung von Schäden durch den Fehler eines Produktes (z. B. ein Mensch wird am Körper verletzt, seine Gesundheit wird geschädigt oder eine vom Produkt verschiedene körperliche Sache wird beschädigt), sind nur dann gerechtfertigt, wenn alle vorgeschriebenen Maßnahmen und Notwendigkeiten, welche zum fehlerfreien und normgerechten Betrieb des Gerätes notwendig sind, erfüllt wurden. Dazu gehören z. B. der vorgeschriebene und dokumentierte Anodentausch, der Anschluss an die richtige Betriebsspannung, Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch sind zu vermeiden usw. Diese Vorgaben sind daraus abzuleiten, dass bei Einhaltung aller Vorschriften (Normen, Montage- und Bedienungsanleitung, allgemeine Richtlinien usw.) der den Sekundärschaden kausal auslösende Fehler am Gerät oder Produkt nicht aufgetreten wäre. Weiters ist es unabdingbar, dass für eine Abwicklung die notwendigen Unterlagen wie z. B. die Bezeichnung und Herstellnummer des Speichers, die Rechnung des Verkäufers und des ausführenden Konzessionärs sowie eine Beschreibung der Fehlfunktion, zur labortechnischen Untersuchung der beanstandete Speicher (unbedingt erforderlich, da ein Sachverständiger den Speicher untersucht und die Fehlerursache analysiert) beigebracht werden. Um eine Verwechslung des Speichers am Transport ausschließen zu können, muss der Speicher mit einer gut leserlichen Kennzeichnung (am besten mit Anschrift und Unterschrift des Endkunden) versehen werden. Eine entsprechende Bilddokumentation über das Schadensausmaß, die Installation (Kaltwasserzuleitung, Warmwasserabgang, Heizungsvorlauf bzw. -rücklauf, Sicherheitsarmaturen, gegebenenfalls Ausdehnungsgefäß) sowie die Fehlerstelle des Speichers ist erforderlich. Ferner behält die AE AG sich ausdrücklich vor, das Beibringen der zu Klärung notwendigen Unterlagen und Geräte oder Geräteteile durch den Käufer zu verlangen. Voraussetzung zur Erbringung von Leistungen aus dem Titel der Produkthaftung ist, dass es dem Geschädigten zur Gänze obliegt zu beweisen, dass der Schaden durch das Produkt der AE AG verursacht wurde. Ersatzansprüche sind nach dem Österreichischen Produkthaftungsgesetz überdies nur mit dem 500 Euro übersteigenden Teil gerechtfertigt (Selbstbehalt). Bis zur Klärung des gesamten Sachverhaltes und der Umstände sowie der Ermittlung der kausal fehlerauslösenden Ursache, wird ein mögliches Verschulden der AE AG dezidiert ausgeschlossen. Ein Nichtbefolgen der Bedienungs- und Montageanleitung sowie der einschlägigen Normen ist als Fahrlässigkeit zu werten und führt zu einem Haftungsausschluss im Bereich des Schadenersatzes.

Die Abbildungen und Daten sind unverbindlich und können im Sinne der technischen Verbesserungen kommentarlos abgeändert werden. Druckfehler und technische Änderungen vorbehalten.

15. Warranty, Guarantee and Product Liability

The warranty is granted in accordance with the statutory provisions of the Republic of Austria, as well as of the EU.

1. Prerequisite for the provision of warranty services by Austria Email AG (hereinafter referred to as AE AG) shall be the presentation of the paid invoice for the purchase of the device for which the warranty service is claimed, whereby the identity of the device with regard to the model and the manufacturing number must be evident from the invoice and must be documented by the claimant. The General Terms and Conditions, Terms and Conditions of Sale and Delivery of AE AG shall apply exclusively.
2. To the extent required by the law, respectively in the Operator's Manual and Installation Instructions, the assembly, erection, connection and commissioning of the unit for which the claim is presented must have been carried out by a licensed electrician or installation firm, duly observing all applicable rules. The tank (without outer shell and plastic outer shell) must be protected from sunshine to avoid discolouring of the PU foam and potential warping of plastic components.
3. The room in which the device is operated must be free of frost. The unit must be mounted in a location that may reasonably be expected, i.e. it must be possible to access and replace the unit without difficulty for the purpose of necessary maintenance, repairs and possible replacement. The costs for any necessary changes to the structural conditions (e.g. doors and passages too narrow) are not governed by the guarantee and warranty declaration and therefore shall be rejected on the part of AE AG. If the water boiler is set up and operated in uncommon locations (e.g. attics, living rooms with water-sensitive floors, store rooms, etc.), the possibility of water leakage must be taken into account and provisions made for collecting and discharging the water leakage in order to prevent secondary damage within the meaning of product liability.
4. The following is not covered by the warranty and guarantee: inappropriate transport, normal wear and tear, intentional or negligent damage, use of force of any kind or description, mechanical damage or damage caused by frost or also by exceeding the operating pressure stated on the rating plate, even if only once, use of connection fittings that do not comply with the standard, use of defective tank connection fittings and unsuitable and defective service fittings. Breaking of glass and plastic components, possible colour differences, damage due to improper use, in particular non-observance of the mounting and operating instructions (Operating and Mounting Instructions), damage by external influence, connecting to incorrect voltage, corrosion damage as a consequence of aggressive waters (water not suitable for drinking) in accordance with the national regulations (e.g. Austrian ordinance on drinking water, TWV – Fed. Law Gazette II No. 304/2001), deviations between the actual drinking water temperature at the tank fitting and the specified hot water temperature of up to 10°K (hysteresis of the controller and possible cooling due to pipelines), Insufficient water conductivity (min. 150 µs/cm) operational wear of the magnesium anode (wearing part), natural formation of boiler scale, lack of water, fire, flood, lightning, overvoltage, power failure or other types of force majeure. Use of non-original and company-external components such as e.g. heating elements, reactive anode, thermostat, thermometer, ribbed tube heat exchanger, etc., Parts installed in an uninsulated condition with respect to the storage tank, ingress of foreign particles or electrochemical influences (e.g. mixed installations), failure to observe the design documents, unpunctual and undocumented renewal of the installed protective anode, no or improper cleaning and operation, as well as any deviations from the standard that reduce the value or functionality of the device only slightly. Fundamental compliance with all regulations in ÖNORM B 2531, DIN 1988 (EN 806), DIN 1717, VDI 2035 or the corresponding national regulations and laws must be ensured.
5. In the case of an authorised complaint, this must be reported to the next available customer service location of AE AG. The same reserves the right to decide whether a defect component shall be replaced or repaired or whether a defect device shall be replaced by an equivalent fault-free device. Furthermore, AE AG explicitly reserves the right to request that the rejected device be returned by the buyer.
6. Repairs under warranty must be performed exclusively by persons authorised to do so by AE AG. Replaced parts shall remain the property of AE AG. If a repair of the hot water heater should be required in connection with necessary service work, the Manufacturer shall invoice these as repair and prorated material costs.
7. Any intervention by third parties without our express instruction, even if performed by a licensed electrician, shall have the effect of voiding the warranty. Costs for repairs carried out by third parties shall be replaced only if AE AG has previously been requested to remove the defect and if AE AG shall have failed to satisfy its obligation to replace the defective item or repair the defect or if it shall have failed to do so within a reasonable period of time.
8. Neither the performance of works under warranty or guarantee, nor the performance of service and maintenance works shall renew or extend the term of warranty.
9. Transport damage shall be investigated and possibly accepted only if it is reported to AE AG in writing on the next following workday after delivery at the latest.
10. Claims over and above the warranty, if legally permissible, in particular claims with respect to compensation of damages and consequential damages, shall be excluded. Prorated labour time for repairs as well as the costs of restoring the original condition of the unit must be paid in full by the buyer. In accordance with this warranty declaration, the warranty shall apply only to repair or replacement of the unit. The provisions of the Terms and Conditions of Sale and Delivery of AE AG shall, unless amended by these Terms and Conditions of Warranty, remain fully in place.
11. Services that are not performed within the scope of these Terms and Conditions of Warranty shall be charged.
12. No claims under warranty shall be considered by AE AG unless full payment for the device has been made to AE AG and unless the claimant has fully satisfied all obligations arising to him vis-à-vis the seller.
13. The enamelled internal boiler for water heaters is warranted for the specified period from the delivery date provided all warranty terms described under Points 1 to 12 are observed with in full. If the warranty terms have not been met, the legal warranty requirements of the respective country from which the appliance was shipped shall prevail.
14. With regard to the assertion of claims pursuant to the Austrian Product Liability Act it must be noted: Potential claims under the title of product liability relating to the regulation of damages due to a defective product (e.g. a human's body is injured, his health is damaged or any corporeal property differing from the product is damaged) shall only be justified if all the prescribed measures and requirements for flawless and normal operation of the unit have been fulfilled. These include e.g. the mandatory and documented anode replacement, the connection to the correct operating voltage, any damage due to improper use must be avoided, etc. These standards are based on the assumption that if all the regulations (standards, assembly and operating instructions, general guidelines, etc.) are observed, the defect in the unit or product causal for occurrence of the secondary damage would not have occurred. It is further imperative that all the documentation necessary for handling of a claim, such as e.g. the type and fabrication number of the unit, the vendor's invoice and the invoice of the licensed electrician or installation firm, as well as a description of the malfunction be provided, as well as the defective unit itself for examination in the lab (absolutely necessary, as the unit will be investigated by an expert and the cause of the defect analysed). In order to exclude any possibility of mistaken identity of the unit during transportation, the unit must be labelled with a clearly legible label (ideally with the end customer's address and signature). Appropriate photographic documentation of the extent of damage, the installation (cold water inflow, hot water outflow, heating inflow and outflow, safety fittings, expansion vessel if applicable), as well as the defective part of the tank is required. AE AG further expressly reserves the right to demand the submission of documentation and units or unit components by the buyer for the purpose of clarification. The damaged party's full burden of proof that the damage was caused by the product of AE AG is prerequisite for the payment of any benefits under the title of product liability. Claims for damages pursuant to the Austrian Product Liability Act are moreover justified only for any amount exceeding the amount of 500 euros (deductible amount). Until all the facts and circumstances as well as the problem causally underlying the defect have been ascertained, any possible fault on the part of AE AG shall be ruled out explicitly. Any non-observance of the operating and assembly instructions as well as the relevant standards shall be deemed negligence and shall result in an exclusion of any liability for damages.

The figures and data are not binding and may be amended without notice in the interest of technical improvement.
Misprints and technical changes reserved.

16. Notizen

16. Notes

Austria Email

Zentrale und Werk:

Austria Email AG
A-8720 Knittelfeld
Austria Straße 6

Tel. (03512) 700-0
Fax (03512) 700-239

Internet:
www.austria-email.at
E-Mail:
office@austria-email.at

Kundendienst:
Tel. (03512) 700-297

E-Mail:
kundendienst@austria-email.at

Verkaufsniederlassungen:

Wien, Niederösterreich, Burgenland
A-1230 Wien, Zetschegasse 17
Tel. (01) 6150727
Fax (01) 6150727-260
E-Mail:
bhrastnik@austria-email.at

Oberösterreich, Salzburg
A-4600 Wels, Gärtnerstraße 17
Tel. (07242) 45071
Fax (07242) 43650
E-Mail:
akweton@austria-email.at

Steiermark
A-8053 Graz, Am Wagrain 62
Tel. (0316) 271869
Fax (0316) 273126
E-Mail:
gbretterklieber@austria-email.at

Tirol, Vorarlberg
A-6020 Innsbruck, Etrichgasse 24
Tel. (0512) 347951
Fax (0512) 393353
E-Mail:
hruepp@austria-email.at

Kurzanleitung *Quick reference guide*

40

Programmtaste 1
Programme button 1

Programmtaste 2
Programme button 2

Pfeiltasten nach unten und oben
Arrow keys up and down

Temperatur einstellen *Set temperature*

–1 °C | +1 °C

Speicherwert wählen *Select preset temperature*

A1 → A2: 35

B1 → B2: 48

Temperatur speichern *Store temperature*

1: Einstellen des gewünschten Wertes (z.B. 43 °C)
Set required temperature (e.g. 43 °C)

2: Drücken *Press* ≥ 3 sek

3: P1 | P2

4: 43

Anzeige des neuen Wertes (z.B. 43 °C)
Display of new value (e.g. 43 °C)

Verbrühungsschutz aus *Scalding protection off*

1: Drücken *Press* ≥ 3 sek

2: – –
Bestätigung der Deaktivierung
Confirmation of deactivation

Verbrühungsschutz ein *Scalding protection on*

1

2: Drücken *Press* ≥ 3 sek

Zurücksetzen der Einstellungen *Reset*

1: Drücken + halten!
Press + hold!

2: 09, 08, 07, ...

3: 00

Zurücksetzen abgeschlossen

Reset completed

Leistungsgrenze erreicht *Power limit*

40.

Keine Leistungsabgabe *Unit provides no output*

40

4 010436 342397

Technische Änderungen, Änderungen der Ausführung und Irrtum vorbehalten. Subject to technical changes, design changes and errors. 9120-34239 12.12 GP-Ba 0,5